

## **RegITs nimmt IT-Sicherheit auf den Prüfstand: Jedes zweite Unternehmen in den letzten drei Jahren Ziel von Cyber-Angriffen**

**(Friedrichshafen, 17. Oktober 2014) Laut einer aktuellen Umfrage der vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit war in den letzten drei Jahren jedes zweite Unternehmen in Deutschland von Cyber-Angriffen betroffen. 35% der Betroffenen haben hierbei sogar Schäden erlitten. Unterstützt wurde die Befragung von 257 Unternehmen, Behörden und anderen Institutionen unter anderem von zahlreichen deutschen Verbänden wie dem Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) oder auch dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM).**

Wie im Ergebnisbericht der Umfrage aufgeführt stellten Flächenangriffe wie Malware-Infektionen die häufigsten erkannten Cyber-Angriffe dar. Aber auch zahlreiche gezielte, vorsätzliche Cyber-Angriffe (DDoS, Hacking) konnten im Rahmen der Befragung festgestellt werden. Diese hatten vor allem zum Ziel, andere Unternehmen auszuspionieren, zu sabotieren sowie sensible Unternehmensdaten zu missbrauchen oder zu stehlen. Verantwortlich hierfür ist neben Software-Schwachstellen auch in jedem dritten Fall unbeabsichtigtes Fehlverhalten von Mitarbeitern.

Trotz verschiedener Maßnahmen wie Firewall, Malwareschutz oder Mitarbeiterschulungen steigt die Betroffenheit und Verletzbarkeit der Betriebsfähigkeit von Unternehmen aufgrund der professionellen Vorgehensweise. Mittelfristig bedroht fühlen sich die Unternehmen hauptsächlich durch Cyber-Kriminelle (65% bzw. 57%), gefolgt von staatlichen Angreifern (49%). Dem Hacking (21%) wird in der Risikobetrachtung eine eher nebensächliche Rolle eingeräumt.

Da für 75% der befragten Institutionen derartige Angriffe eine relevante Bedrohung der Betriebsfähigkeit darstellen, ist es laut Umfrage dringend erforderlich, die Informationssicherheit und die Cyber-Sicherheitsmaßnahmen zu verstärken.

Als IT-Motor in der Region ist es RegITs ein Anliegen, den Kunden auch in puncto Datensicherheit und Datenschutz kompetent zu beraten und weiter voranzubringen. Die Zusammenarbeit mit regionalen bzw. in Deutschland beheimateten Rechenzentren, ist hier ebenso zu erwähnen wie die Partnerschaft mit Avira, einem der weltweit führenden Anbieter von Antiviren-Software, sowie der Deutschen Datenschutzkanzlei.

Seit Oktober 2014 bietet RegITs die Möglichkeit an, die Sicherheit von Router/Firewalls/Netzwerken durch sog. Port-Scans und Penetrationstests zu überprüfen. Für viele Firmen wird es wichtiger gegenüber Kunden zu dokumentieren, dass IT-Sicherheit nicht nur auf dem Papier existiert, sondern auch praktisch nachprüfbar wird.

### **RegITs Regionales IT-Servicecenter GmbH**

Pressekontakt  
Jochen Schweizer  
Otto-Lilienthal-Str. 2  
D-88046 Friedrichshafen

Telefon +49 (0)7541 4009 353  
Internet: [www.regits.de](http://www.regits.de)  
Email: [jochen.schweizer@regits.de](mailto:jochen.schweizer@regits.de)

Partner des Regionalen IT-Servicecenter